



PRAEPARATIO e.V.

Wir begleiten Sie auf den Weg zur Meisterschule _____
_____ in der Orthopädieschuhtechnik

Schaftbau Grundkonstruktion Halbschuh Derby-Schnitt, Teil 1 – Oberleder

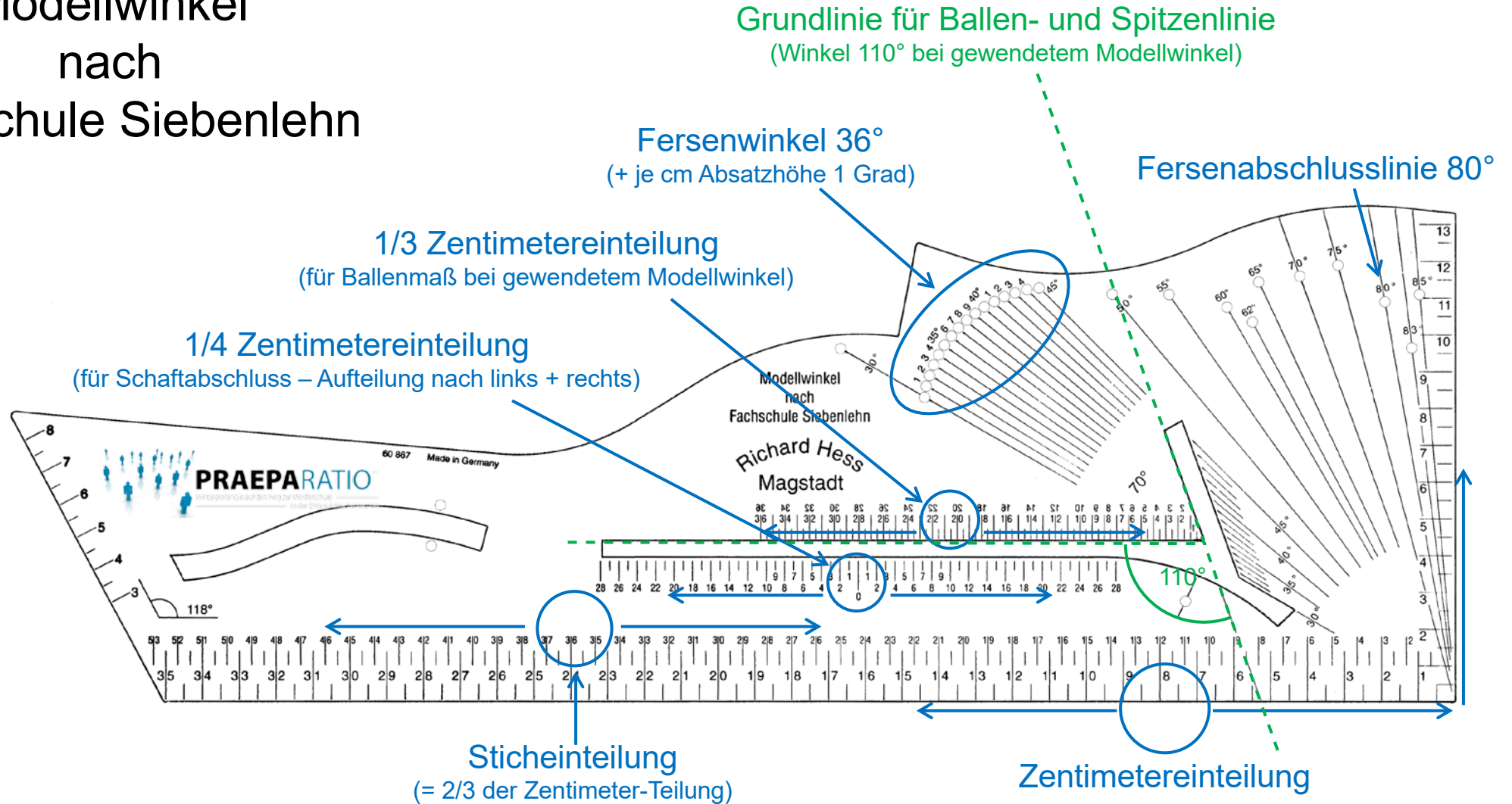
(Modellwinkel nach Fachschule Siebenlehn)

PRAEPARATIO e.V.

92224 Amberg, Schlachthausstraße 11

Tel.: +49 9621 1838 info@praeparatio.com

Modellwinkel nach Fachschule Siebenlehn

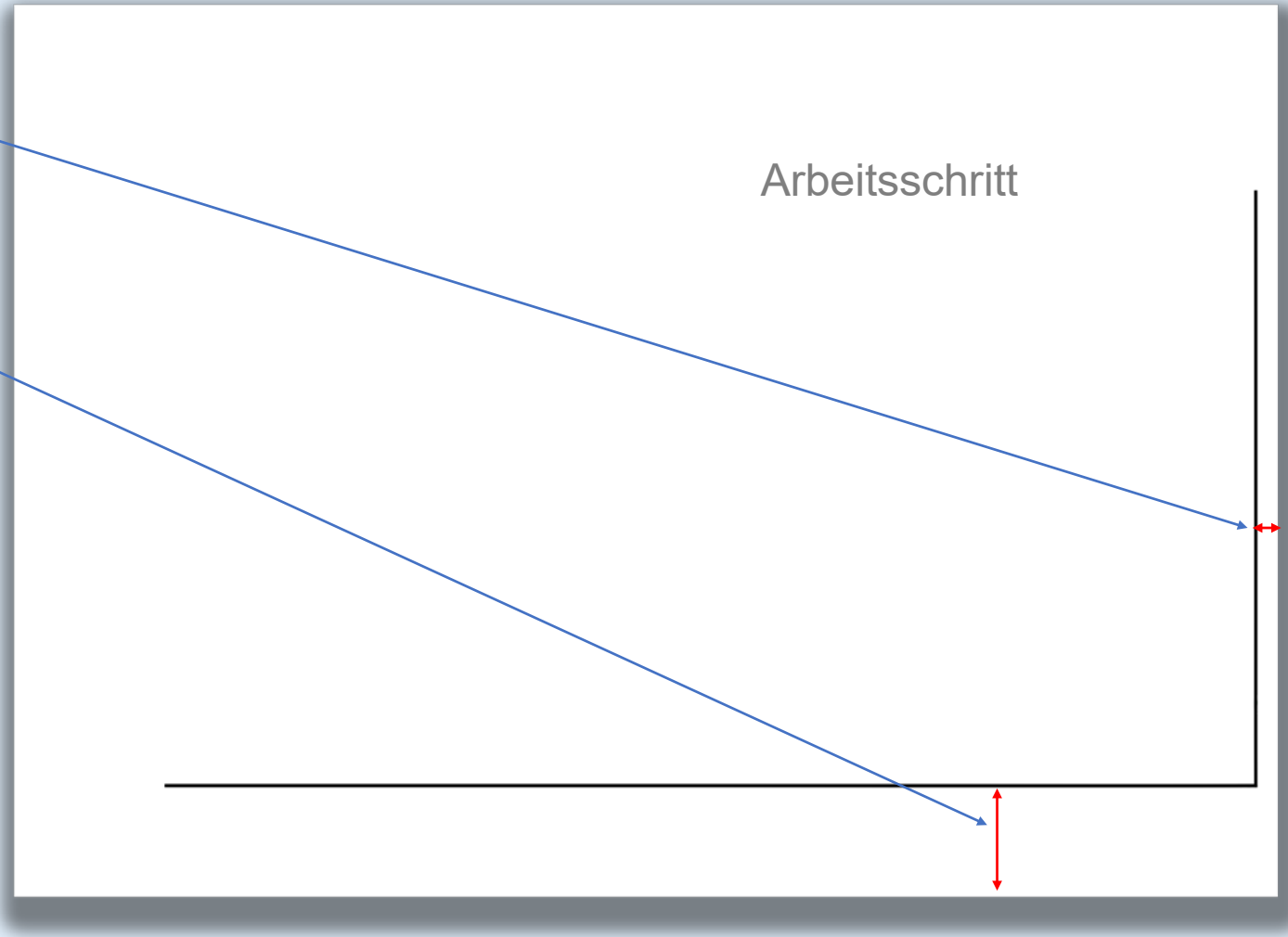
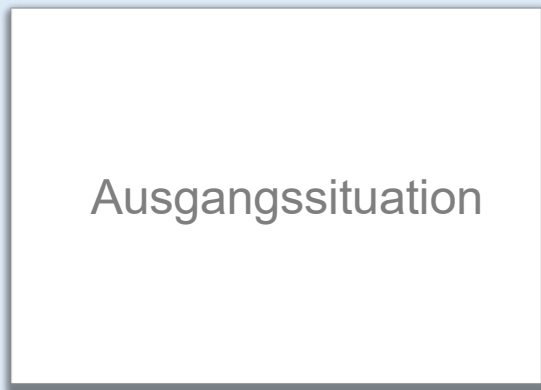


Maßangaben für die Grundkonstruktion nach Winkelsystem

- **Brandsohlenlänge: 24,00 cm = 36 Stich**
- **Absatzhöhe: 2,00 cm**
- **Ballenpunkt:** = $\frac{2}{3}$ der Brandsohlenlänge = 24,00 cm – 24,00 Stich = **16,00 cm**
- **Fersenlinie:** bei 0,00 cm Absatzhöhe 36° (pro cm Absatzhöhe + 1°) = **bei 2,00 cm Absatzhöhe 38°**
- **Fersenmaß:** 30,00 cm / 2 = **15,00 cm bei 38°**
- **Ballenmaß:** 21,00 cm / 3 = **7,00 cm bei 110° (70°)**
- **Zehenmaß:** 21,00 cm Ballenmaß / 3 = 7,00 cm / 2 = 3,50 cm + 1,50 cm Zwickzugabe = **5,00 cm**
- **Abtragen vom Hochspannpunkt zum Ballenpunkt 2,00 cm**
- **Schafthöhe (Halbschuh):** Brandsohlenlänge in Stich = 36 = 36 mm + 28 mm (28 mm bei Herrn, 26 mm bei Damen) = **6,40 cm bei 80°**
- **Zwickeinschlag: 1,50 cm**

Zeichenblatt:

- Für alle Aufgaben genügt ein Zeichenblatt im Format A4
- Abstand der hinteren Linie vom rechten Rand = **0,50 cm**
- Abstand der Grundlinie vom unteren Blattrand = **2,50 cm**
- die zu zeichnenden Linien / Markierungen sind in **grün** dargestellt.
- Das kleine Bild zeigt die Ausgangssituation, das große Bild zeigt den Arbeitsschritt.

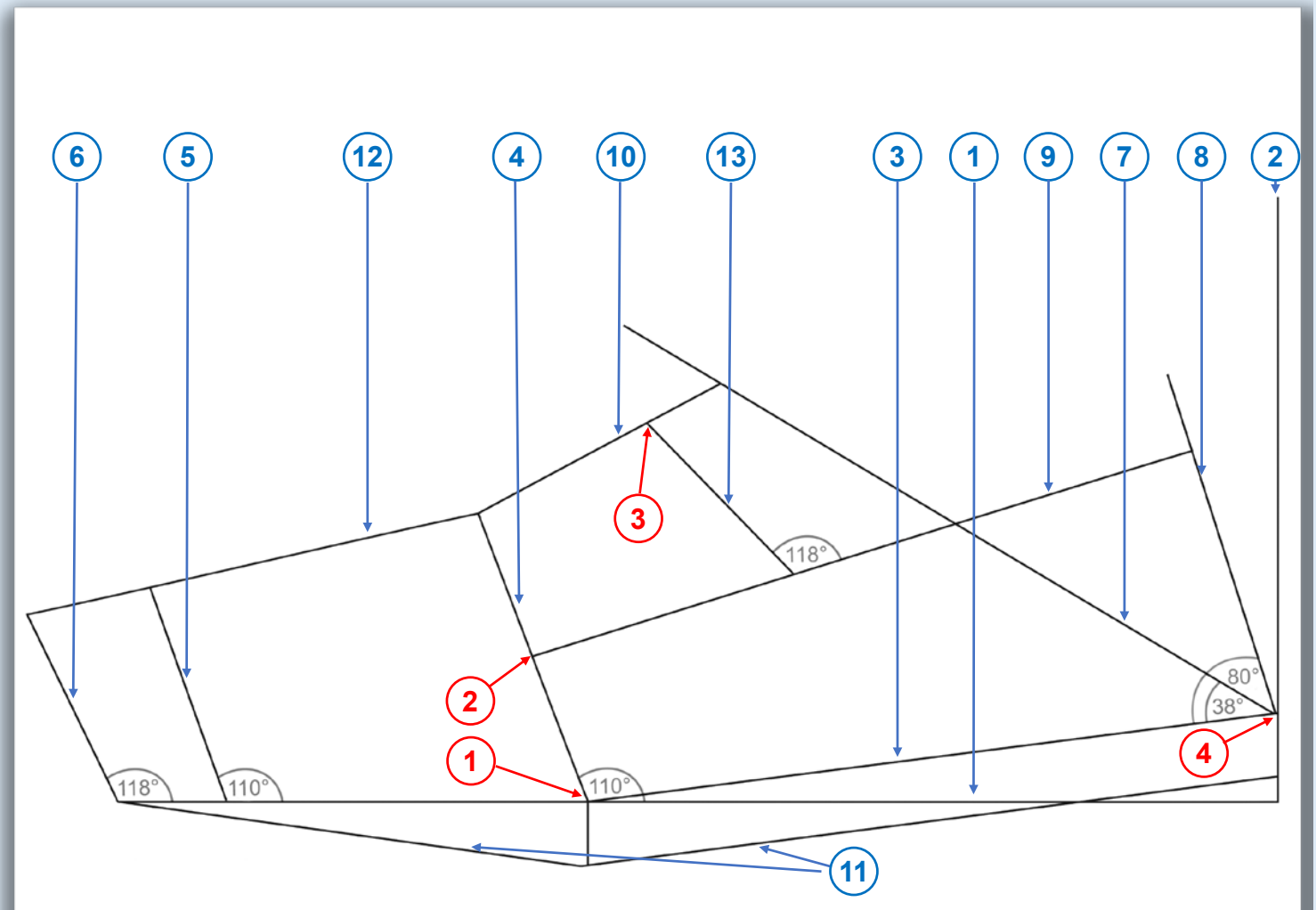


Bezeichnung der Linien:

- (1) Grundlinie
- (2) Hintere Schaftstellungslinie
- (3) Gehobene Grundlinie (Absatzerhöhungslinie)
- (4) Ballenlinie
- (5) Zehenlinie
- (6) Spitzenlinie
- (7) Hackenlinie (Fersenlinie)
- (8) Fersenabschlusslinie
- (9) Besatzlinie
- (10) Spannlilie (Ristlinie)
- (11) Zwickeinschlag
- (12) Blattbruchlinie
- (13) Quartierlinie

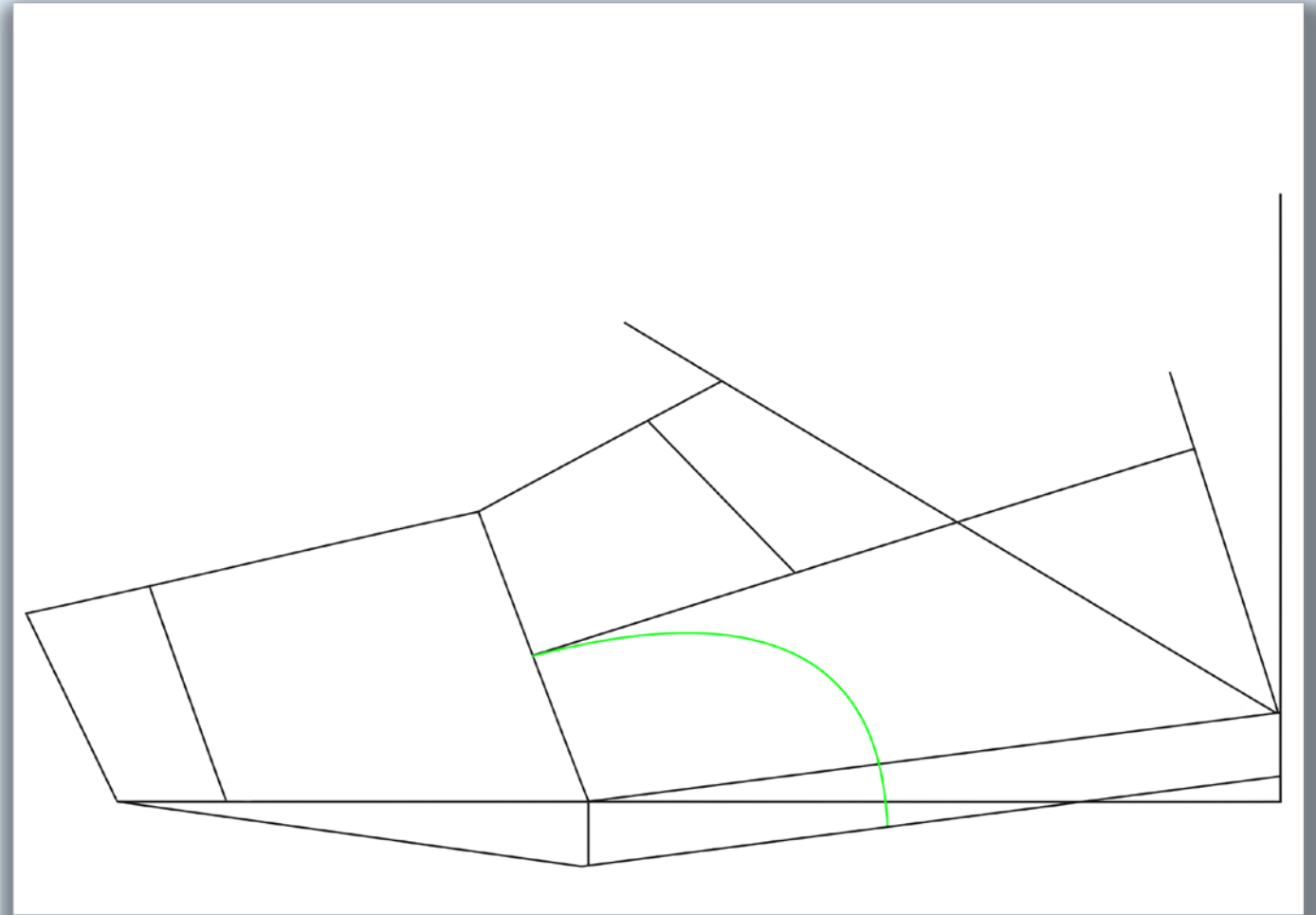
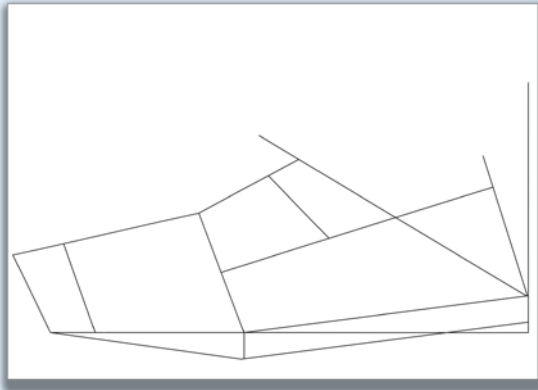
Punkte:

- (1) Ballenpunkt
- (2) Derbypunkt
- (3) Hochspannpunkt
- (4) Absatzhöhe



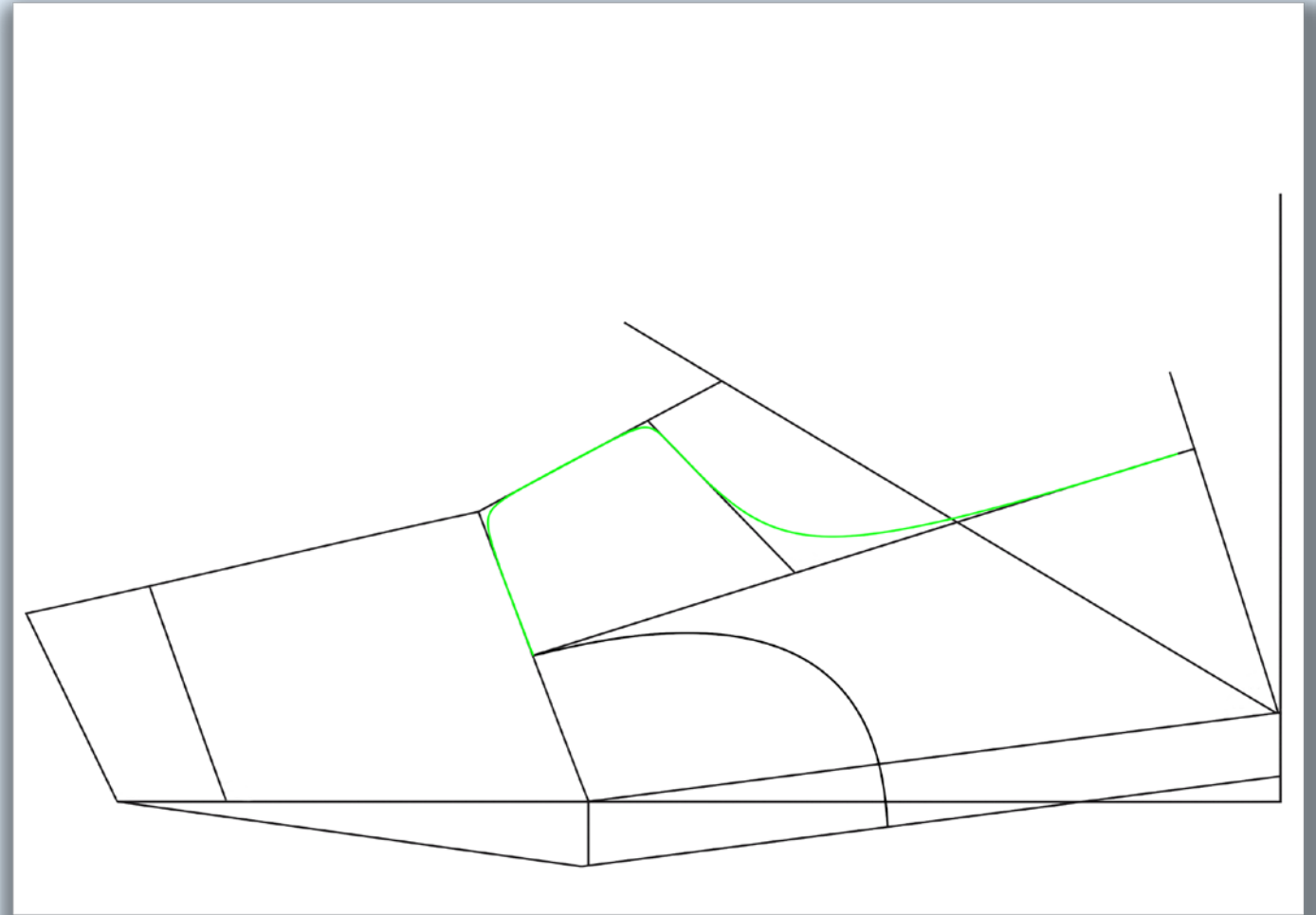
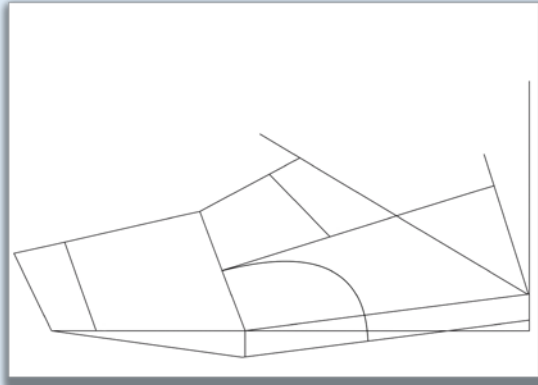
Derbybogen einzeichnen:

- Der Derbybogen beginnt am Kreuzungspunkt der Besatz- mit der Ballenlinie
- Beim klassischen Derbymodell errechnet sich die Länge des Bogens nach dem goldenen Schnitt (= ca. eine 2/3-Teilung)
- Der Derbybogen kann in seiner Form je nach Geschmack ausgeführt werden



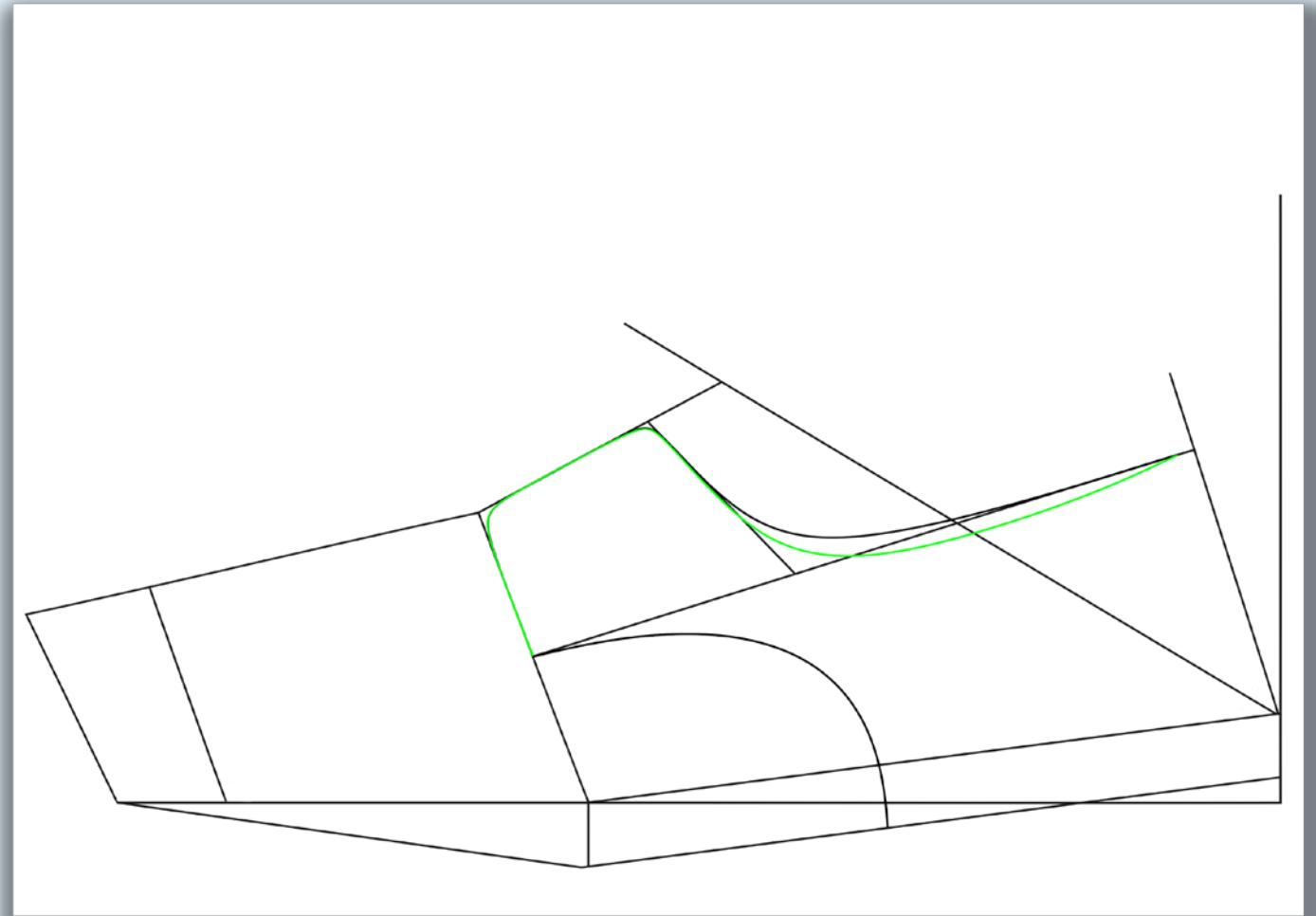
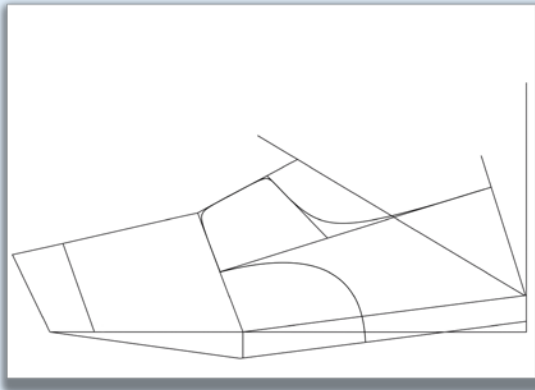
Quartier Innenseite einzeichnen:

- Beim klassischen Derbyschnitt werden die Ecken im Bereich der Ristlinie rund gebrochen.
- Die Quartier-Innenseite verläuft oberhalb der Besatzlinie und endet 6 mm vor der Fersenabschlusslinie



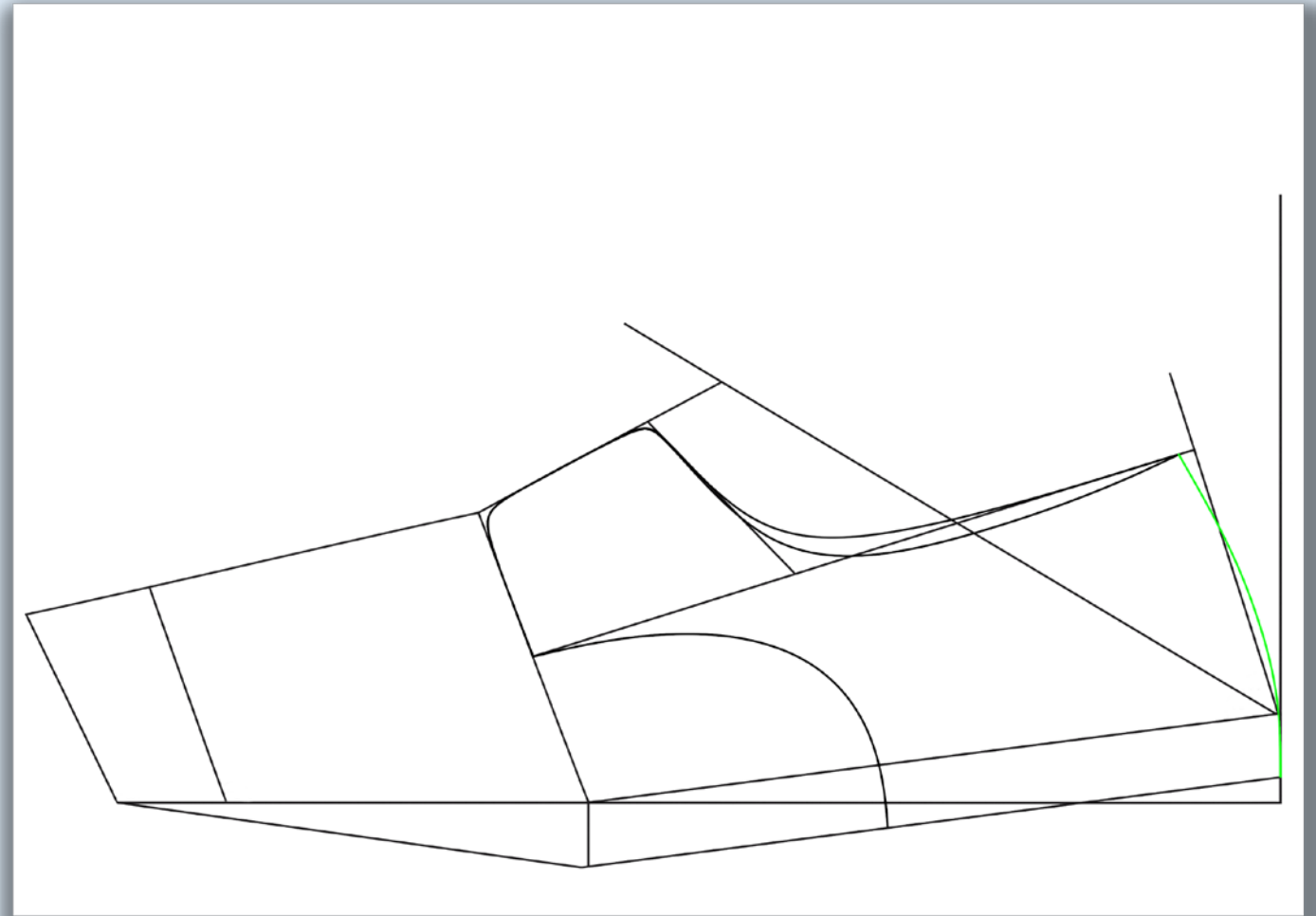
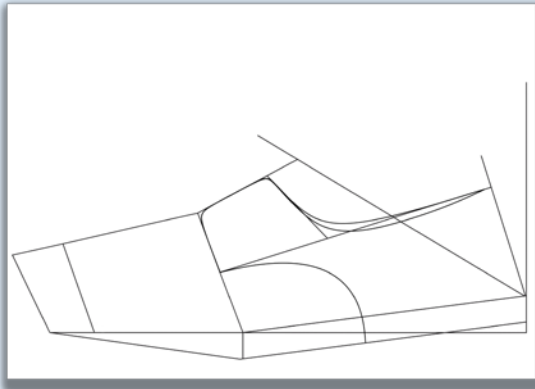
Quartier Außenseite einzeichnen:

- Das Außenquartier verläuft im vorderen Bereich identisch mit dem Innenquartier.
- Im Fersenbereich wird es tiefer, also unterhalb der Besatzlinie gezeichnet – der Grund dafür ist der tieferliegende Außenknöchel



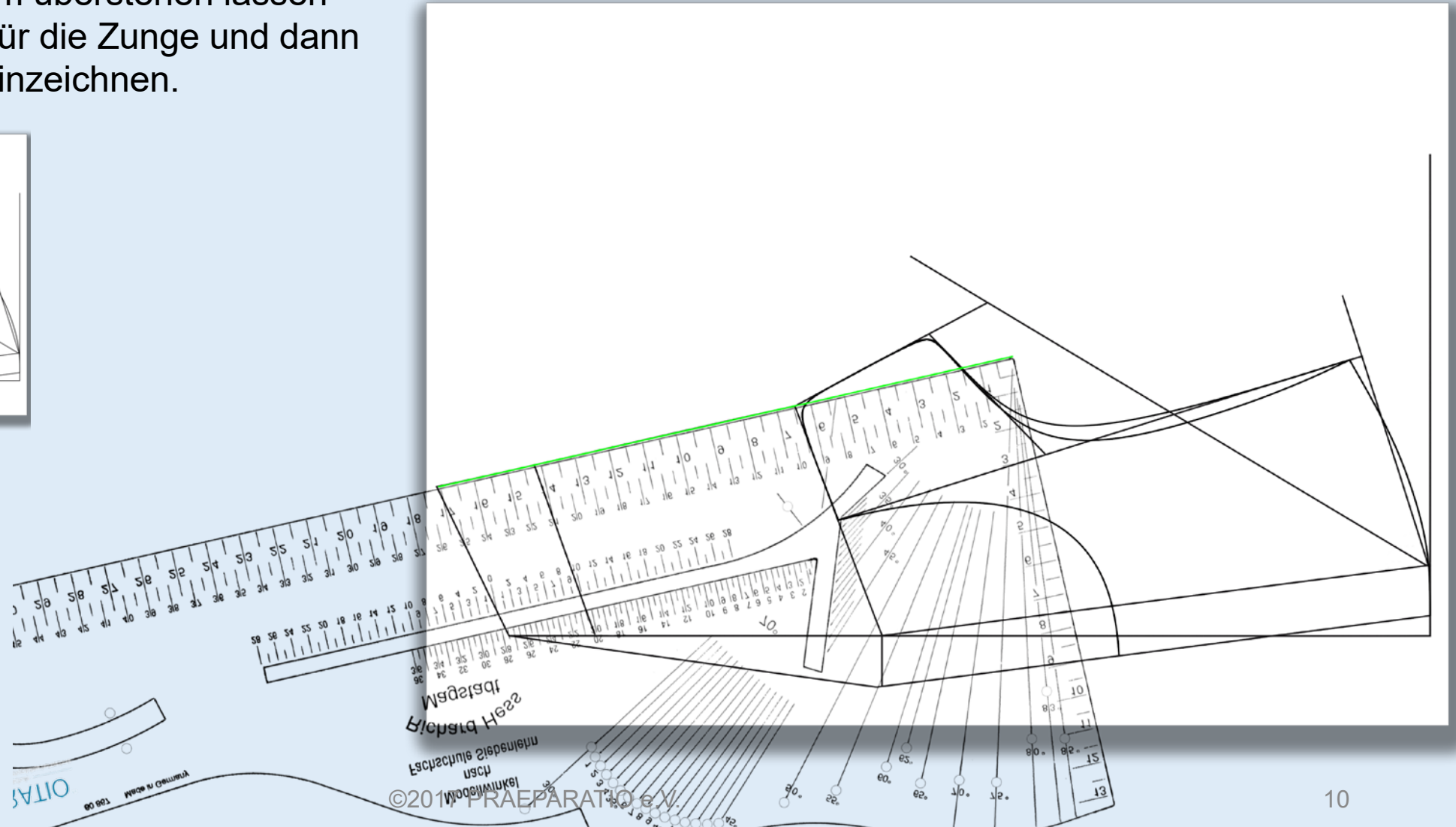
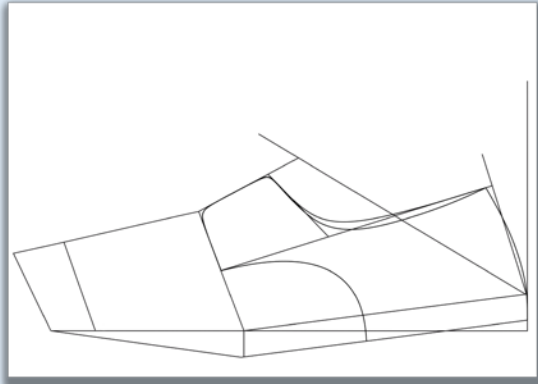
Fersenbogen einzeichnen:

- Der Fersenbogen beginnt unten an der gezeichneten Zwickzugabe und verläuft in einem leichten Bogen nach oben.
- Am oberen Ende springt er 6 mm nach innen um dem Schaft beim Zwicken den nötigen Schluss zu geben.



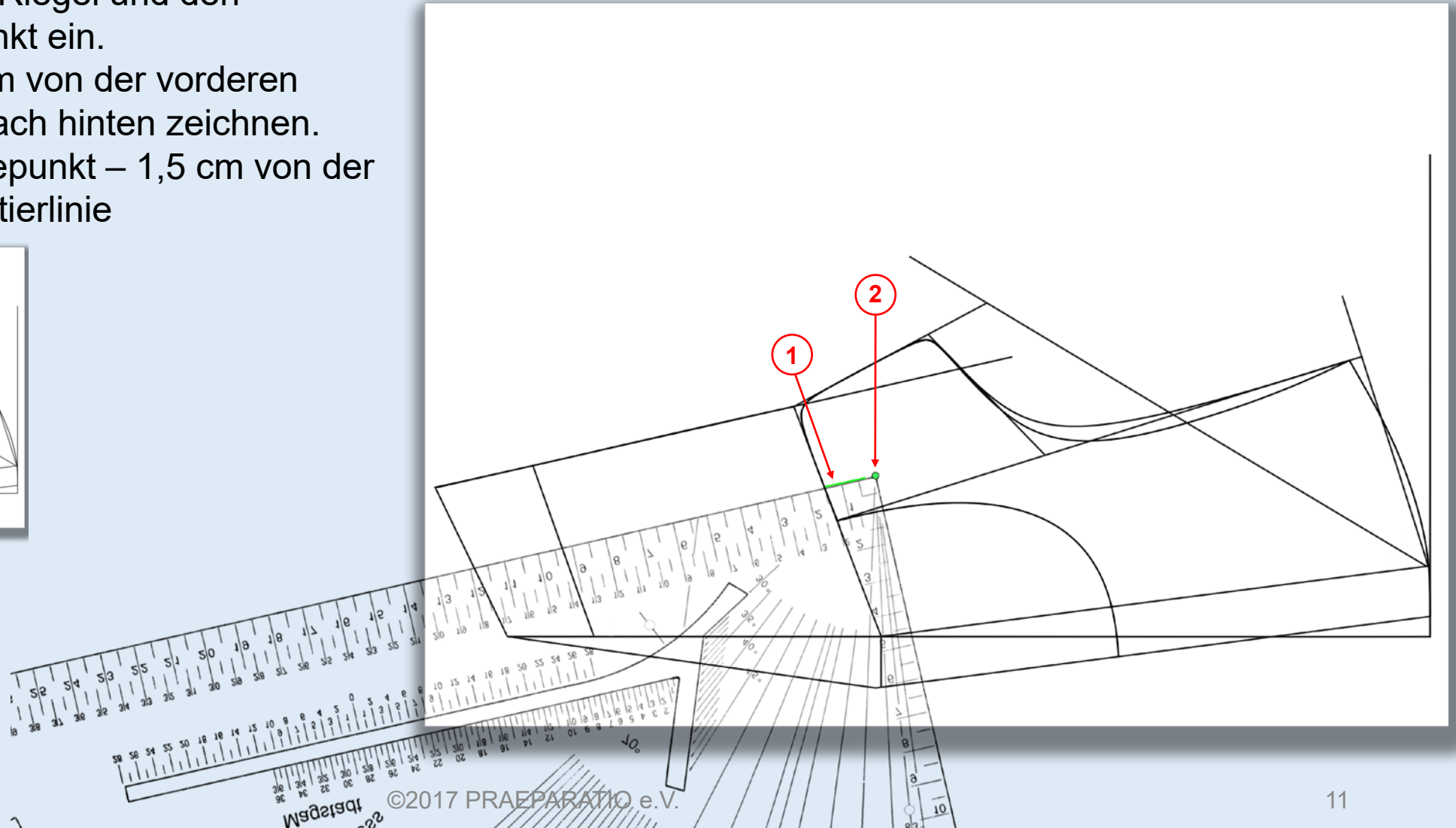
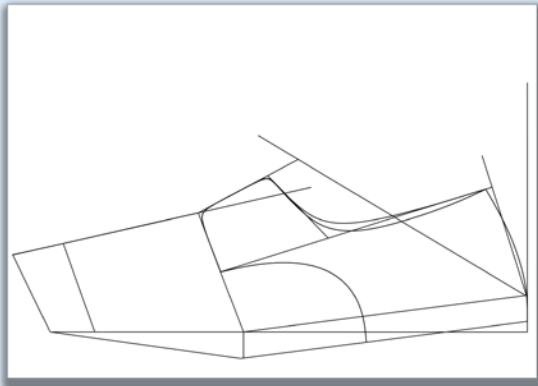
Blattbruchlinie einzeichnen:

- Den Modellwinkel umdrehen und wie gezeigt auf der Blattbruchlinie anlegen.
- Beim Quartier 1,5 cm überstehen lassen – das ist die Zugabe für die Zunge und dann die Blattbruchlinie einzeichnen.



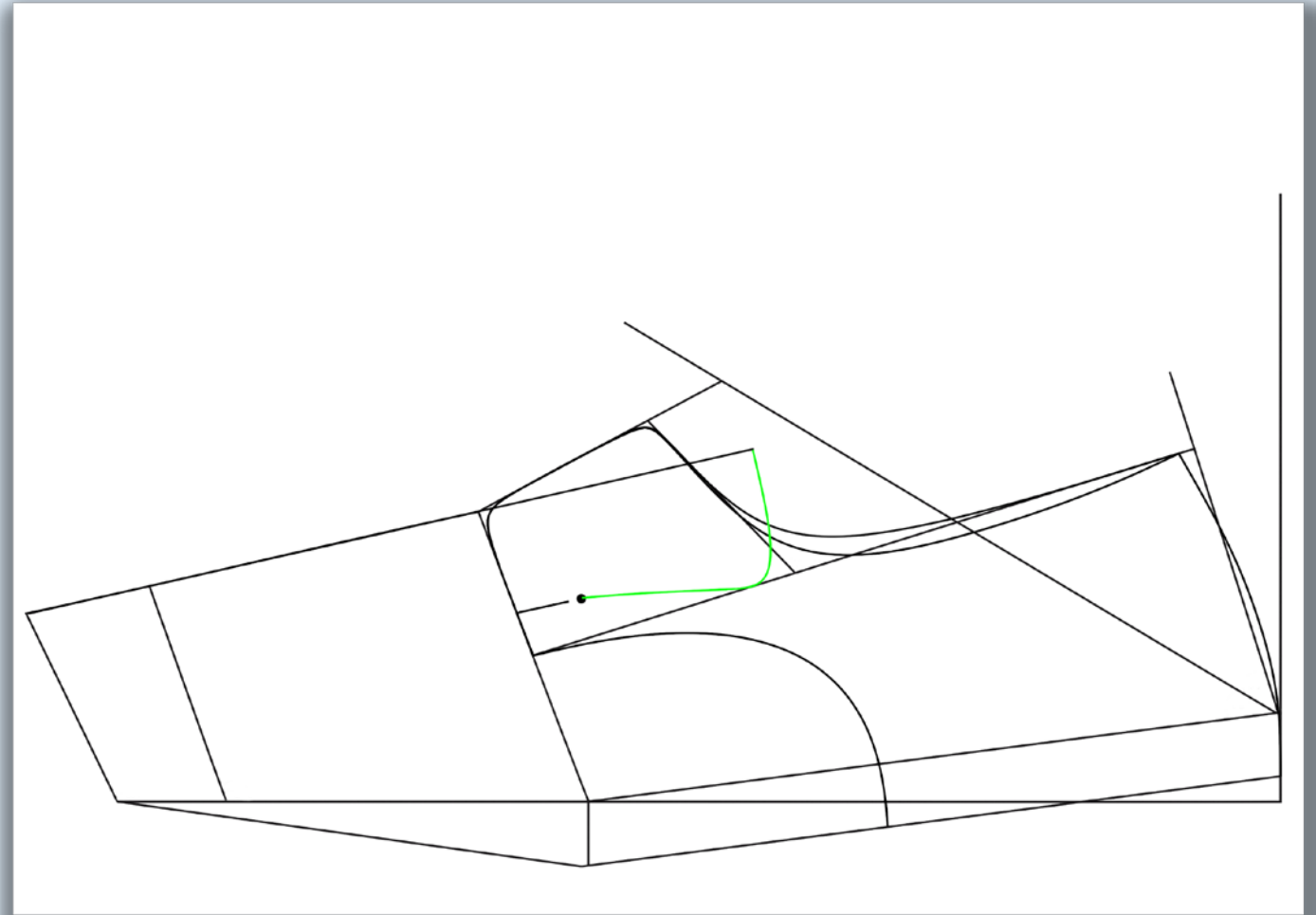
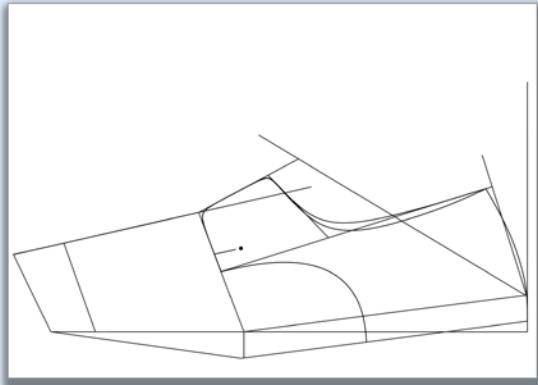
Riegel und Schaftmontagepunkt einzeichnen:

- Den Modellwinkel 1 cm oberhalb des Derbybogens und 1,5 cm hinter der vorderen Quartierlinie anlegen.
- Zeichnen Sie den Riegel und den Schaftmontagepunkt ein.
 - (1) Riegel – 1,2 cm von der vorderen Quartierlinie nach hinten zeichnen.
 - (2) Schaftmontagepunkt – 1,5 cm von der vorderen Quartierlinie



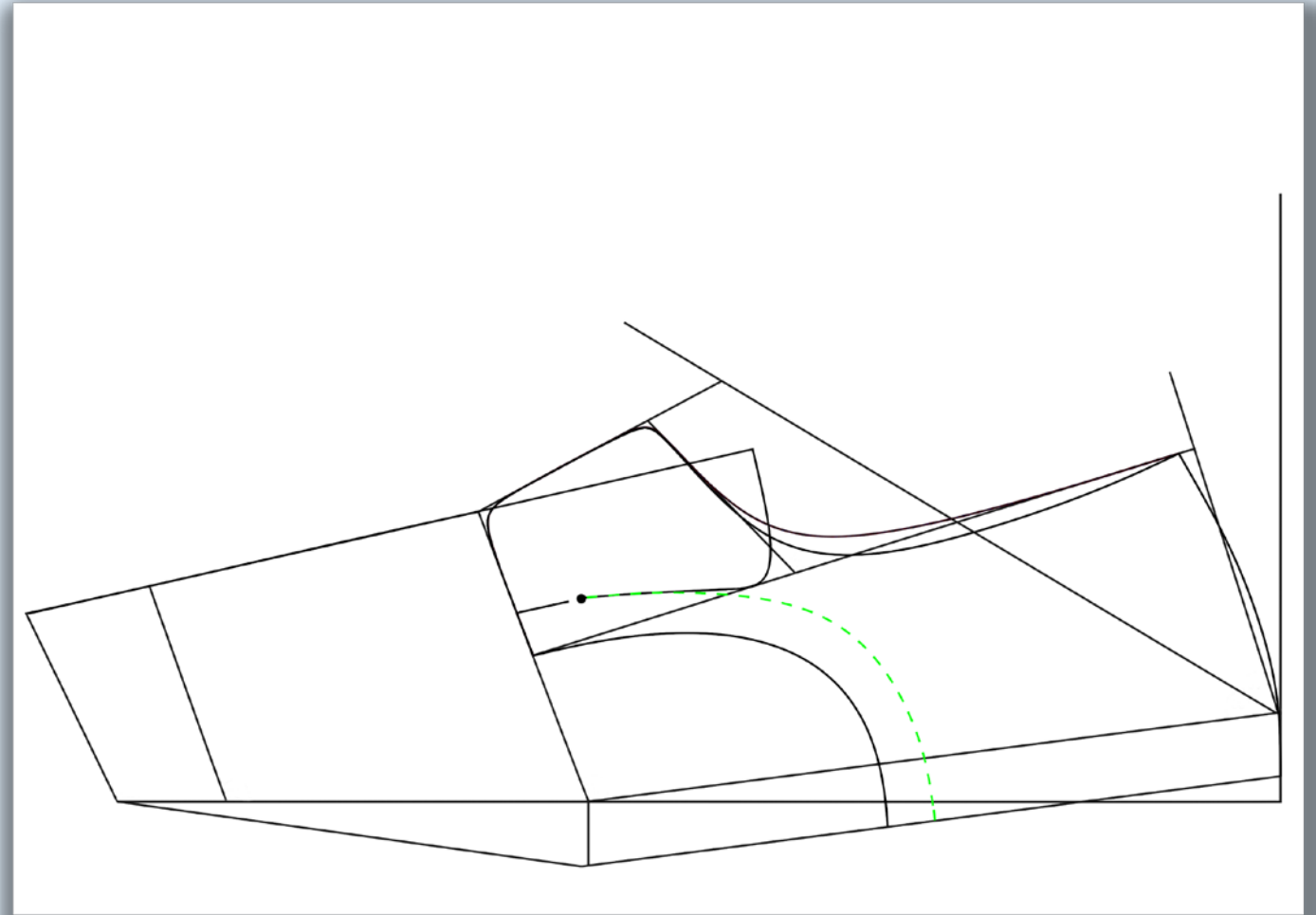
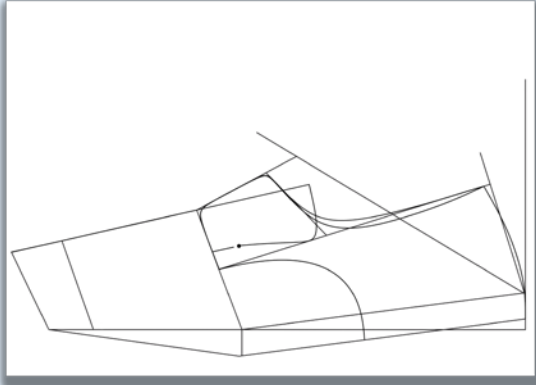
Zunge einzeichnen:

- Die Zunge von der Blattbruchlinie im rechten Winkel ca. 3,5 cm bis 4 cm (je nach Schuhgröße) nach unten und dann mit einer abgerundeten Ecke in einem leichten Bogen nach vorne zum Schaftmontagepunkt zeichnen.
- Wichtig ist, dass zwischen Derbybogen und Zunge genügend abstand für den Untertritt von 1,5 cm bleibt.



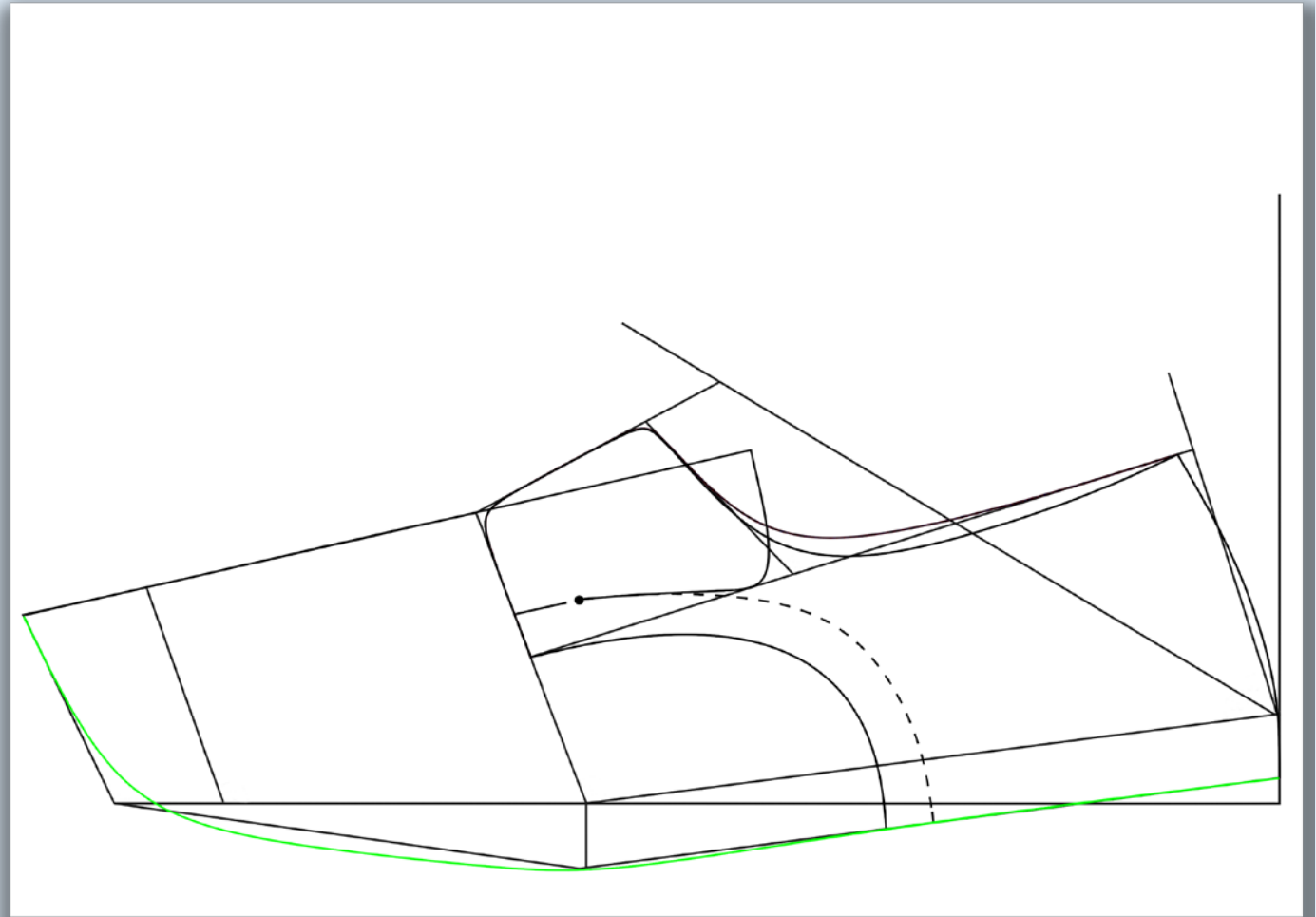
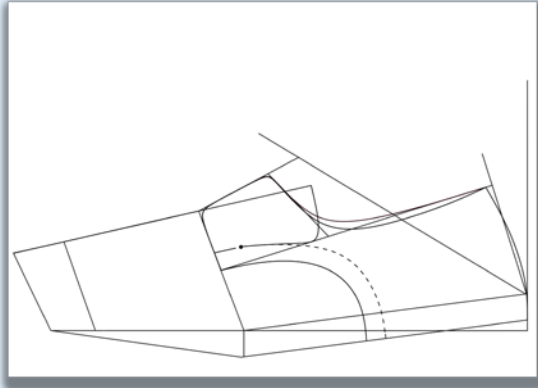
Untertritt am Vorderblatt einzeichnen:

- Vom Schaftmontagepunkt ca. 1,2 cm parallel zum Derbybogen den Untertritt für das Vorderblatt einzeichnen.



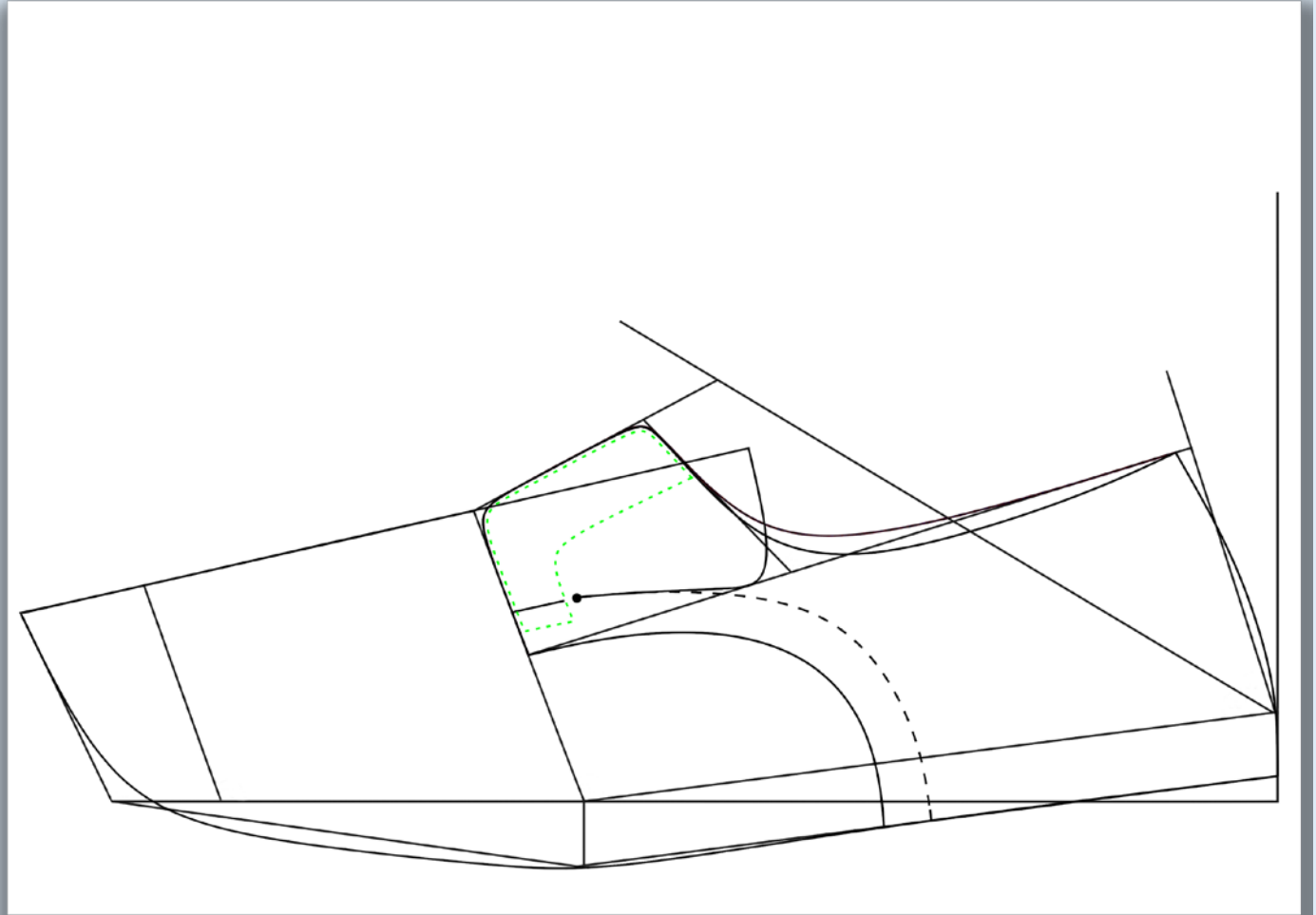
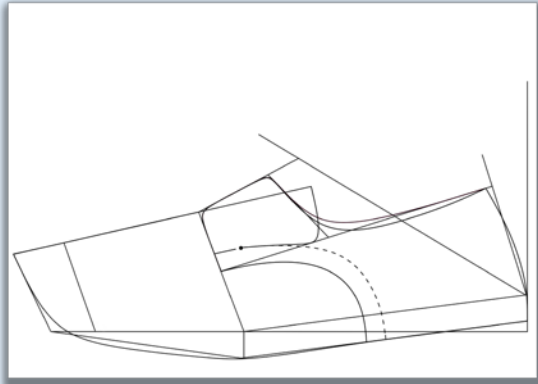
Zwickeinschlag beim Oberleder einzeichnen:

- Den Zwickeinschlag beginnend von der vorderen Blattbruchlinie verlaufend bis zum Fersenbogen einzeichnen.



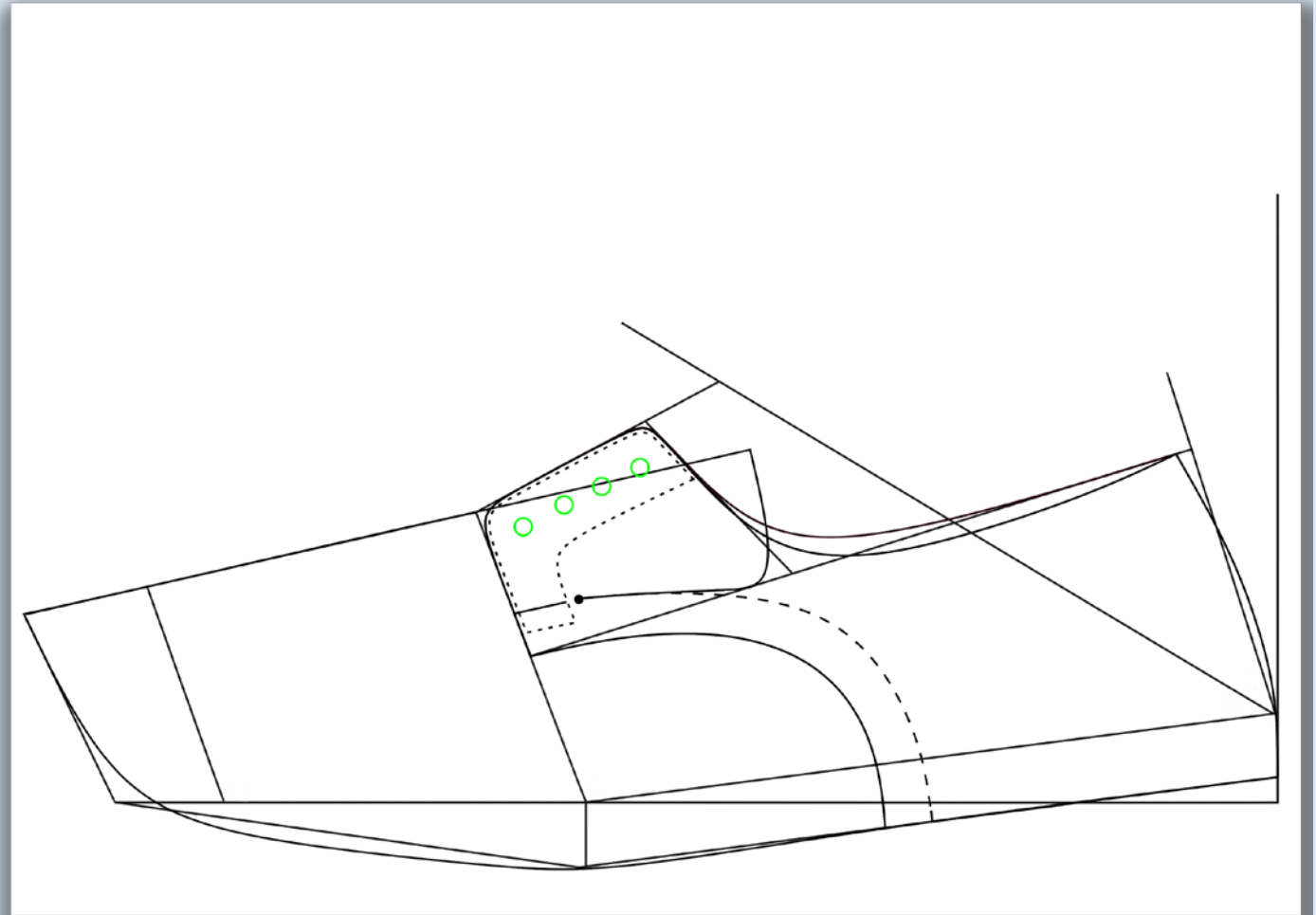
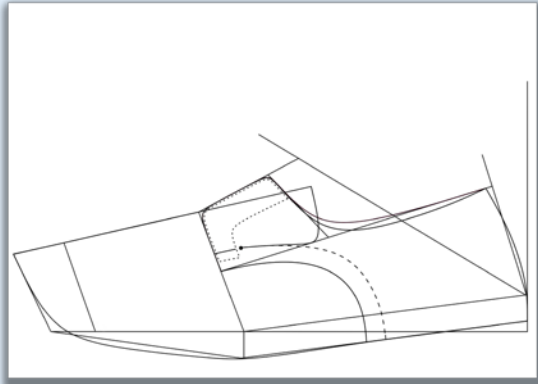
Ösenstreifen einzeichnen:

- Den Ösenstreifen ca. 2,5 cm breit im Quartier einzeichnen.
- Zur besseren Stabilisierung des Quartiers den Ösenstreifen bis unter den Derbyriegel laufen lassen!



Ösen einzeichnen:

- Die Ösen in einem Abstand von mindestens 1,5 cm zu den Kanten einzeichnen.
- Je nach Modell und Größe der Ösen werden 3 bis 5 Ösen in einem gleichmäßigen Abstand positioniert.



Fertiges Grundmodell für den Derbyschaft Oberleder:

